

Entwicklungsressourcen - Erziehungsberechtigte

Personalisierte Lern- und Entwicklungsbegleitung nach Herbig et al.

Klarname/ Pseudonym:			
Klasse:		Zyklus:	

Interessen	
schulisch:	
außerschulisch:	
Vorstellungen, Visionen, Träume, Berufswunsch:	

Stärken	
Stärken, Potenziale, Leistungen:	
Gewohnheiten:	



Entwicklungsressourcen - Erziehungsberechtigte

Personalisierte Lern- und Entwicklungsbegleitung nach Herbig et al.

Arbeitsweisen	
Arbeitsmethoden:	
(Organisations)-Strategien:	
Sozialformen:	

Verantwortung	
Das macht Ihr Kind für sich selbst:	
Das macht Ihr Kind für Andere:	
Das macht Ihr Kind für die Welt:	

Sonstiges	
Zusätzliche Informationen:	



Ausfüllhinweise Entwicklungsressourcen

Erziehungsberechtigte

3/4

Personalisierte Lern- und Entwicklungsbegleitung nach Herbig et al.

Interessen

Schulische Interessen:

Welche Aktivitäten machen Ihrem Kind in der Schule am meisten Spaß? In welchen Momenten waren Sie von den Aktivitäten / Reaktionen / schulischen Beiträgen Ihres Kindes positiv überrascht? Was macht das Kind zuhause für die Schule besonders gern und aus eigenem Impuls?

Außerschulische Interessen:

Was macht Ihr Kind außerhalb der Schule gerne in seiner Freizeit? Wobei fühlt es sich besonders wohl? In welchen Situationen haben Sie ihr Kind erlebt, in denen es besondere Neugier gezeigt hat?

Vorstellungen, Visionen, Träume, Berufswunsch:

Welche Ziele oder Wünsche für die Zukunft äußert Ihr Kind? Was ist Ihrem Kind in der nächsten Zeit am wichtigsten? Hat Ihr Kind schon konkrete Berufswünsche formuliert? Welche Haltungen oder Ideale leiten Ihr Kind in seinen Vorstellungen von der Zukunft?

Stärken

Stärken, Potenziale, Leistungen:

Welche besonderen Stärken oder Potenziale zeigt Ihr Kind im Alltag oder in speziellen Situationen? In welchen Gebieten kann es sich in besonderer Weise einbringen? Welche besonderen Fähigkeiten bemerken Sie und ggf. auch Andere? Welche Fähigkeiten sind im Vergleich zu Gleichaltrigen besonders ausgeprägt? Welche Situationen hat Ihr Kind besonders gut gemeistert?

Gewohnheiten:

Gibt es etwas, dass Ihr Kind besonders häufig tut? Hat Ihr Kind bestimmte (negative/positive) Lerngewohnheiten? Welche (negativen/positiven) kontextbezogenen Verhaltensweisen zeigt Ihr Kind? Welche behindern die Entwicklung?

Arbeitsweisen

Arbeitsmethoden:

Gibt es Arbeitsweisen, bei denen sich Ihr Kind in der Vergangenheit besonders entfaltet oder besonders leidenschaftlich eingebracht hat? Unter welchen Bedingungen kann Ihr Kind besonders gut lernen? Welche Arbeitsmethoden verwendet Ihr Kind häufig? Welche Arbeitsmethoden könnten Ihrem Kind helfen, ihre/seine Ziele zu erreichen?

(Organisations-)Strategien:

Welche Strategien verwendet Ihr Kind bei der Erfüllung von Aufgaben besonders häufig? Wie geht es mit Herausforderungen um? Wie geht Ihr Kind vor, wenn mehrere Aufgaben zeitgleich bearbeitet werden müssen? Ist Ihr Kind dazu in der Lage, seine Aufgaben nach Wichtigkeit und Umfang zu priorisieren? Welche Strategien wären hilfreich, um Ziele zu erreichen?



Ausfüllhinweise Entwicklungsressourcen

Erziehungsberechtigte

4/4

Personalisierte Lern- und Entwicklungsbegleitung nach Herbig et al.

Sozialform:

Mit wem lernt Ihr Kind am liebsten? Arbeit Ihr Kind lieber alleine oder in der Gruppe? Wie verhält es sich bei der Zusammenarbeit mit Anderen? Wie ist ihr Kind in den Klassenverband integriert? Verbringt Ihr Kind seine Freizeit lieber alleine, mit einzelnen Freund:innen oder in Gruppen?

Verantwortung

Der Bereich „*Verantwortung*“ erweitert schulische und/oder außerschulische Fachkompetenzen Ihres Kindes durch soziale sowie personale Kompetenzen. Dadurch kann die gesamte Persönlichkeit Ihres Kindes in den Blick genommen werden. Um ausgehend von Ihrem Kind, für Ihr Kind und vor allem gemeinsam mit Ihrem Kind die Entwicklungsplanung durchzuführen.

Das macht Ihr Kind für sich selbst:

Was tut Ihr Kind bereits für sich selbst, z.B. um zu entspannen, sich etwas zu gönnen? Was könnte es zukünftig für sich tun? Wie geht Ihr Kind mit Stress oder Leistungsdruck um? Was benötigt es, um auf sich Acht zu geben oder sich zu entspannen? Ernährt Ihr Kind sich beispielsweise gesund und betreibt Sport als Ausgleich?

Das macht Ihr Kind für Andere:

Was macht Ihr Kind bereits für Andere? Übernimmt Ihr Kind beispielsweise ein Amt in der Klassengemeinschaft oder eine Lernpatenschaft? Übernimmt es außerschulisch ein Ehrenamt? Gibt es etwas, was Ihr Kind gerne für Andere machen würde, wo es helfen möchte?

Das macht Ihr Kind für die Welt:

Interessiert oder engagiert sich Ihr Kind zum Beispiel bei Projekten für die Umwelt, den Klimawandel oder den Erhalt gefährdeter Tierarten? Interessiert sich Ihr Kind für politische Themen? Gibt es angelehnt an die Interessen Ihres Kindes mögliche Engagements, die ausgeübt werden könnten?

Sonstiges

Zusätzliche Informationen:

Hier können zusätzliche Informationen abgelegt werden.

